

## überwiegend geringe Lawinengefahr - in höheren Lagen kleinräumig Tribschnee beachten



Verwall, Silvretta, Rätikon Ost, Rätikon West, Lechquellengebirge, Lechtaler Alpen, Allgäuer Alpen, Bregenzerwaldgebirge, Voralpenbereich



### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition



**Verwall, Silvretta, Rätikon Ost, Rätikon West, Lechquellengebirge, Lechtaler Alpen, Allgäuer Alpen, Bregenzerwaldgebirge, Voralpenbereich**



extremes, vorwiegend schattseitiges Steilgelände



## verbreitet günstige Lawinensituation - in höheren Lagen kleinräumig Tribschnee beachten

Es bestehen überwiegend günstige Bedingungen mit geringer Lawinengefahr. Einzelne Gefahrenstellen liegen vor allem im extremen, meist schattseitigen Steilgelände des Hochgebirges. Schwachschichten im Altschnee können sehr vereinzelt noch bei großer Zusatzbelastung ausgelöst werden. Solche sind am ehesten an sehr steilen NW über N bis NE-Hängen oberhalb ca. 2500 m sowie an Übergängen von wenig zu viel Schnee anzutreffen. Kleine Tribschneeansammlungen sind eventuell an steilen Schattenhängen störanfällig und auslösbar. Neben einer Verschüttung ist dabei auch die Absturzgefahr zu beachten.

### Schneedeckenaufbau

Die Witterung der letzten Tage begünstigte die weitere Setzung und Verfestigung. Schattseitig ist in höheren Lagen noch Pulverschnee oder auch Oberflächenreif anzutreffen. Südseitig ist bis in hohe Lagen Schmelzharsch oder eine vom Wind geprägte Oberfläche vorhanden. Lediglich im Hochgebirge sind kleinräumige Tribschneeansammlungen und vor allem an sehr steilen Schattenhängen teilweise ungünstige Zwischenschichten vorhanden. In den vergangenen Tagen wurden viele sehr steile Schattenhänge und extremes Steilgelände befahren. Dabei kam es zu keinen Lawinenauslösungen.

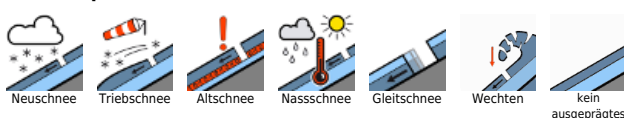
### Wetter

**Nacht:** Der Großteil der Nacht verläuft stark bewölkt. In den Morgenstunden ziehen die Wolken ab.  
**Dienstag:** Vor allem am Vormittag gibt es einigermaßen sonniges Wetter. Nur Schleierwolken ziehen weit über den Bergen durch. Nachmittags werden die Schichtwolken dichter und das Licht wird diffus. Es bleibt aber trocken. Temperatur in 2000 m: -6 bis -2 Grad, Höhenwind: stark, teils schon stürmisch aus West bis Südwest

### Tendenz

Es wird meist neblig und trüb mit zeitweiligem Niederschlag in den nördlichen Regionen. Die Schneefallgrenze steigt von ca. 1000 m bis zum Abend auf ca. 2000 m an. In den südlichen Regionen bleibt es vorerst trocken. Dazu weht oft starker bis stürmischer Westwind. In höheren Lagen können

#### Lawinprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition



## Lawinenbericht für **Dienstag, 07.03.2023**

störanfällige Tribschneeanstimmungen entstehen. In Bereichen mit Regeneinfluss verliert die Schneedecke an Festigkeit.

### Lawinprobleme



[www.vorarlberg.at/lawine](http://www.vorarlberg.at/lawine)

### Gefahrenstufen



gering   mäßig   erheblich   groß   sehr groß

[lawinenwarndienst@lwz-vorarlberg.at](mailto:lawinenwarndienst@lwz-vorarlberg.at)

### Exposition



© Landeswarnzentrale Vorarlberg +43(0)5574 201-4560